

## Praktikumsbericht Dublin 2024

Hallo, mein Name ist Nadine Heuer und ich bin 17 Jahre alt. Ich besuche die Klasse GW12A des Paul-Spiegel-Berufskollegs und mache mein Abitur mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung. Vom 5. Oktober bis zum 2. November 2024 habe ich an einem vierwöchigen Auslandspraktikum in der Hauptstadt Irlands teilgenommen.

Am 5. Oktober 2024 flogen wir als Gruppe gemeinsam von Düsseldorf aus nach Dublin. Nach der Ankunft wurden wir von einem Mitarbeiter der Organisation Internsplus am Flughafen abgeholt und mit dem Bus zu unseren Gastfamilien gebracht. Ich wohnte mit zwei weiteren aus unserer Gruppe bei einer älteren Dame, die sich sehr nett um uns kümmerte und für uns zuständig war. Es gab morgens eine feste Zeit zum Frühstück und eine feste Zeit zum Abendessen. Nachdem wir uns vorgestellt haben und einiges über sie erfahren haben, konnten wir auf unsere Zimmer gehen und uns dort einrichten.

In der ersten Woche besuchte ich einen Sprachkurs in der Swan Sprachschule im Zentrum von Dublin. Der Unterricht fand täglich von 9 bis 13 Uhr statt und drehte sich um das Thema Business. Mein Sprachniveau lag bei B2. Während des Kurses konnte ich oft die Straßenmusiker hören, die draußen für Stimmung sorgten. Die Fahrt zur Sprachschule bot außerdem viele Gelegenheiten, Dublin kennenzulernen und erste Eindrücke von der Stadt zu gewinnen. Zudem konnte ich mich gut mit den anderen Teilnehmern aus meiner Klasse austauschen. Einige kamen sogar aus Deutschland. Nach der Schule hatten wir viel Freizeit, um Dublin zu erkunden. So konnte ich die lebendige Innenstadt erleben und viele Sehenswürdigkeiten besichtigen. An den Wochenenden nutzte ich die Gelegenheit, um mehr von Irland zu sehen. Ich besuchte Howth, wo ich das schöne Meer und die Klippen besichtigen konnte. Außerdem erkundete ich die Innenstadt von Dublin und besuchte ein Museum, machte einen Ausflug zum Phoenix Park und verbrachte Zeit am

Strand, der nicht mehr als 1 Stunde von meiner Unterkunft entfernt war. Es war großartig, die beeindruckende Landschaft Irlands zu erleben.



Nach der ersten Woche im Sprachkurs begann ich mein dreiwöchiges Praktikum im Gartencenter Arboretum Urban Green. Ich wurde dort freundlich empfangen und hatte eine weitere deutsche Praktikantin an meiner Seite. Von Anfang an wurde ich ins Team integriert und mir wurde der gesamte Betrieb gezeigt. Neben Pflanzen bot das Gartencenter auch saisonale Waren und Geschenkartikel an und hatte ein kleines Café. Zu meinen Aufgaben gehörten unter anderem Pflanzen gießen und pflegen, Regale ein- und aufräumen sowie Lieferungen annehmen und überprüfen, Produkte in Regale einsortieren und dekorieren, sodass sie ansprechend für Kunden wirken und dann auch diese Produkte mit Preisschildern zu versehen. Wenn es mal richtig voll wurde, wurde ich gebeten im Café auszuhelfen, was auch viel Spaß gemacht hat, da alle Kunden echt freundlich waren und man sogar bisschen Smalltalk führen konnte. In meiner einstündigen Mittagspause durfte ich mir kostenlos etwas aus dem Café nehmen. Meine Arbeitskollegen waren sehr freundlich und es fiel mir leicht, sie zu verstehen und mich mit ihnen auszutauschen. Meine Arbeitstage dauerten jeweils 6 bis 7 Stunden, und am Abend kehrte ich zurück zur Unterkunft, wo um 18 Uhr Abendessen serviert wurde.



Die Zeit in Dublin war eine unglaublich schöne und wertvolle Erfahrung, die leider viel zu schnell verging. Ab der zweiten Woche merkte ich, wie schnell die Zeit verflieg. Ich hatte eine unvergessliche Zeit und habe viele tolle Eindrücke gewonnen, die ich nie vergessen werde.